

Checkliste aller bekannten Ursachen für eine Trocknungsstörung



1. Es dringt zu viel Feuchtigkeit oder Flüssigkeit in die Toilette bzw. den Feststoffbehälter ein

- Ist „Stehpinkeln“ ausgeschlossen? (Die zur Rückwand liegende Seite der Trennklappe hat keine Führungs-Lippe - gelangt Flüssigkeit mit hohem Druck an die hintere Kante der Trennklappe, wie z. B. beim Stehpinkeln, läuft dort die Flüssigkeit in den Feststoffbehälter)
- Ist die Trennklappe dicht? (Das kann mit einem einfachen Wassertest und Küchenpapier überprüft werden. WICHTIG: die Klappe nicht fluten, sondern realitätsgetreu mit einem sanften Strahl testen - anderenfalls hat man den gleichen Effekt wie beim Stehpinkeln)
- Wurden Schrauben, Klebenähte oder Bauteile entfernt oder Beschädigt? (Dadurch können versteckte undichte Stellen entstehen. Bei der Nature's Head handelt es sich bei den Klebenähten z. B. nicht um Silikon, sondern um Spezialkleber. Silikon haftet nicht und dichtet damit auch nicht ab!)
- Liegen Krankheit o. Ä. vor, wodurch die Flüssigkeitsaufnahme im Feststoffbehälter erhöht ist? (In solch einem Fall muss der Feststoffbehälter einfach etwas öfter entleert werden)
- Wird zur Reinigung oder Benutzung fließendes Wasser verwendet, z. B. durch Analduschen? (Bei fließendem Wasser besteht die Gefahr, dass ähnlich wie beim Stehpinkeln zu viel Flüssigkeit an die hintere Seite der Trennklappe gelangt. Wir empfehlen daher die Reinigung lediglich mit Sprühflaschen o. Ä.)
- Nur OGO: Gelangt von außen Wasser in die Toilette, z. B. durch fließendes Wasser vom Duschkopf? (Die OGO ist zwar Spritzwassergeschützt, fließendes Wasser kann jedoch in die Toilette eindringen)

2. Die Entlüftung funktioniert nicht ordnungsgemäß oder ausreichend

- Läuft der Lüfter permanent? (Während der Benutzung einer Komposttoilette sollte der Lüfter ununterbrochen laufen und nicht durch Schalter o. Ä. abgeschaltet werden. Der Lüfter saugt keine Gerüche nach Außen, sondern sorgt für einen kontinuierlichen Abtransport der Luftfeuchtigkeit und unterstützt so die Trocknung)
- Gibt es an irgendeiner Stelle des Entlüftungsweges eine Verjüngung? (Benötigt werden durchgehend 40mm Durchmesser)
- Wurde ein Aktivkohlefilter o. Ä. verbaut? (Es muss ein freier Luftfluss gewährleistet sein. Filter können das blockieren - insbesondere normale Aktivkohle, da diese bei Feuchtigkeit verklebt)
- Ist der Entlüftungsschlauch länger als 1,5m? (Bei sehr langen Entlüftungswegen kann es sein, dass ein stärkerer Lüfter verbaut werden muss)
- Ist auf dem Entlüftungsweg irgendwo eine harte/eckige 90° Kuve verbaut? (Harte 90° Winkel können den Lüftungsstrom zum Erliegen bringen)
- Ist der Entlüftungsausgang ausreichend gegen Wind geschützt? (Falls keine Lamellen, Hauben o. Ä. verbaut sind, so kann der Wind evtl. stärker als der Lüfter sein und Luft nach innen drücken)
- Gibt es einen weiteren Ventilator im Raum (z. B. im Dach) oder sonstige Gründe für einen Unterdruck? (Der kleine Toilettenlüfter kommt gegen größere Lüfter oder starken Unterdruck nicht an. Unterdruck kann z. B. auch bei Fahrten mit offenem Fenster entstehen.)
- Nur OGO: Wurde der Lüfter in die richtige Richtung montiert? (Der Lüfter sollte Luft von Innen nach Außen transportieren. Das kann z. B. mit einem Rauchttest oder beim Anlaufen des Lüfters geprüft werden)
- Nur OGO: Sitzen die Dichtungsringe auf den Urinbehälter auf? (Wenn nicht, bitte einfach 2-3 mm nach unten schieben)

3. Das eingefüllte Substrat ist ungeeignet oder nicht im richtigen Maß verwendet

- Wurde das empfohlene Substrat verwendet? (Kokosfasern, ungedüngt oder alternativ Torf. Andere Substrate haben andere Eigenschaften in Flüssigkeitsaufnahme und -abgabe die evtl. ungeeignet sind)

Checkliste aller bekannten Ursachen für eine Trocknungsstörung



- Wurde das Substrat richtig angesetzt? (1L warmes Wasser auf 1x 650g Kokosfaserziegel - im Problemfall mit bis zu 24h Quellzeit. Hier muss das Feuchtigkeitsverhältnis stimmen - andere Marken sind evtl. nicht geeignet oder haben andere Feuchtigkeitsverhältnisse)
- Wird das Substrat regelmäßig durch das Rührwerk vermengt? (Das Vermengen des Substrats garantiert einen gleichmäßigen Feuchtigkeitshaushalt und unterstützt so die Trocknung)
- Steht die Substratmenge in angemessenem Verhältnis zur Benutzung bzw. zur Anzahl der Personen? (Bei mehr als 3 Personen kann die Anpassung der Substratmenge erforderlich sein)
- Nur OGO: Wurde die richtige Menge an Substrat eingefüllt? (Leider wurde bei den Modellen 2021 und 2022 falsche Angaben in der Bedienungsanleitung abgedruckt. Richtig wäre: der Behälter muss etwa bis zur Hälfte mit Substrat aufgefüllt werden, so dass das Rührwerk noch etwa 2-3cm aus dem Substrat herausragt)